

Kleinsparer sollen zur Schuldentilgung herangezogen werden

In Zypern hat die Troika harte Sparauflagen und eine Beteiligung der Spareinlagen bei den Banken zur Vorraussetzung gemacht, um EU-Mittel in das marode Bankensystem fließen zu lassen. Auch Kleinsparer sollen bis zu einem Betrag von 100.000 Euro mit einer einmaligen Abgabe von 6,75 Prozent beteiligt werden (Einlagen über 100.000 Euro mit 9,9 Prozent).

Die Proteste in Zypern werden immer lauter. Die Regierung hat zurzeit noch nicht entschieden ob sie diesen Weg gehen will.

Es ist zu vermuten, dass diese Auflage ein Test für weitere Beteiligung der Kleinsparer in ganz Europa ist. Wenn dieser Angriff auf die Bevölkerungsteile mit vergleichsweise nur wenig Geld auf dem Konto, das zum Teil auch noch hart erarbeitet wurde, Erfolg hat, ist damit zurechnen, dass dieses Model auf andere europäische Staaten ausgeweitet wird.

Das Ziel ist die Großanleger nicht zu verprellen. Im Falle von Zypern sind es zum Teil auch Mafiagruppen aus Russland, die ihr Geld bei den Banken in Zypern anlegen (allerdings ist ein noch wesentlich größerer Anteil an zusammen gestohlenen Geld in Immobilien und anderen Sachwerten angelegt worden und damit einem Zugriff bei einer möglichen Beteiligung der Gläubiger an einem Schuldenschnitt gar nicht zu erreichen).

Auch in Deutschland wäre dies zyprische Modell anwendbar, da die staatlich garantierte Einlagensicherung nur bei einem Konkurs der Banken greift, nicht aber bei einer Rettung und Weiterführung, wie auch auf Zypern vorgesehen.

Unter dem folgenden Link ist eine Rede von Sahra Wagenknecht im Bundestag zu sehen. Dieser Beitrag, der noch mal die Verantwortlichen für die Finanzkrise benennt und klare Lösungsmöglichkeiten anspricht, wurde nur von wenigen Mitgliedern des Bundestags angehört. Zumindest der Finanzminister Schäuble war anwesend. Interessant ist sein Blick auf die Vortragende Wagenknecht, der ab und zu eingefangen wurde. Wenn Schäuble wirklich so intelligent ist wie er angeblich sein soll, dann ist er ein korrupter Politiker, der mit der Finanzmacht eng verbunden ist. Ihre Mitglieder sind in allen wichtigen Institutionen in führender Position zu finden (z.B. auch in der EZB).

Hier der Link: <http://youtu.be/ywYJftWOiqc>

Hans-Wilhelm Meyer (März 2012); www.ausbruchsversuche.de